

Gemeinde Pennigsehl

PROTOKOLL

Sitzung des Rates der Gemeinde Pennigsehl

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.12.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Ort, Raum:	Gaststätte Krücke, Hauptstraße 30, 31621 Pennigsehl

stimmberechtigte Mitglieder

Bürgermeister/in Rainer Lesemann	
stv. Bürgermeister/in Florian Arndt	
stv. Bürgermeister/in Sabrina Kammann	
Ratsmitglied Henning Ballerstaedt	
Ratsmitglied Klaus Deppe	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Kerstin Heckelt	ab TOP 6, 18:30 Uhr
Ratsmitglied Sven Schomburg	
Ratsmitglied Daniel Stingl	
Ratsmitglied Franziska Witte	
Ratsmitglied Till Wolters	
Ratsmitglied Karsten von Felden	

Verwaltung

stv. Gemeindedirektor/in Wilfried Imgarten	
Protokollführung Sandra Meyer	
Gemeindedirektor/in Petra Habighorst	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls vom 31.05.2023 - öffentlicher Teil
- 3 Bericht der Gemeindedirektorin
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Durchführung von Erneuerungsmaßnahmen im DGH Mainsche
Vorlage: PE/2023/014
- 6 Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024
Vorlage: PE/2023/015
- 7 Antrag auf Verwendung des Gemeindewappens
- 8 Einwohnerfragestunde
- 8.1 Kindergartenplätze
- 8.2 Ehemalige Schule in Mainsche -Verein Rauzwi
- 8.3 Friedhof
- 8.4 Schäden an den Wegen
- 8.5 Radweg Mainsche - Borstel
- 9 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Der Bürgermeister Rainer Lesemann eröffnet die Sitzung um 18.10 Uhr, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Gäste. Herr Klaus Deppe fehlt entschuldigt und Ratsfrau Kerstin Heckelt verspätet sich. Die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung werden festgestellt.

Der Bürgermeister fragt, ob es noch Wünsche zur Änderung der Tagesordnung gibt und schlägt selber vor, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den „Punkt 7. Antrag auf Verwendung des Gemeindewappens für den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pennigsehl“ zu erweitern. Der Gemeinderat stimmt dieser Änderung zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

TOP 2

Genehmigung des Protokolls vom 31.05.2023 - öffentlicher Teil

Die Genehmigung des o. g. Protokolls wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

TOP 3

Bericht der Gemeindedirektorin

Die Gemeindedirektorin Petra Habighorst berichtet, dass die Senioren über 65 Jahre zu einem Theaterstück der Theatergemeinschaft Mainsche eingeladen werden.

Die Gemeinde Pennigsehl zahlt den Eintritt.

Bgm. Lesemann erklärt, dass dafür ein Ratsbeschluss aus 2002 vorliegt, der die Ausgaben bis EUR 1.000,- pro Kalenderjahr bestätigt.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Punkt 4.1 Müll- Grüngutentsorgung

Ein Einwohner und Mitglied des Mainscher Blumentrupps stellt die Frage, wohin sie mit dem Müll sollen, den sie bei ihren freiwilligen Arbeiten finden, bzw. mit dem Grüngut, das entsorgt werden muss.

Ratsmitglied Florian Arndt erklärt dazu, dass es sich um die Fläche in der Heide, den Hägeweg bei Grulkes und dem Schulhof handelt. Mit dem Vorsitzenden vom Schützenverein Herrn Frank Meyer wurde besprochen, dass der Schützenverein unentgeltlich den Raum in der alten Schule nutzen kann und dafür die Außenanlage in Ordnung hält.

Es muss geklärt werden, ob das so bleiben soll.

Um alle Vereine gleich zu behandeln sollte man dieses Thema bei der nächsten Sitzung mit auf die Tagesordnung setzen.

Ein Einwohner berichtet, dass es im Frühjahr / Sommer erst wieder vermehrt zu Verschmutzungen kommt und mehr Müll zu finden ist.

Bürgermeister Rainer Lesemann erklärt, dass man für die Entsorgung der Grünabfälle den Bauhof aktivieren kann.

Der Einwohner Ingo Oldenburg meint, dass im Normalfall nur wenig Müll rumliegt und das kein Problem darstellt. Aber bei einer großen Müllsammelaktion weiß man danach nicht, wohin mit dem Müll.

Ratsfrau Franziska Witte erklärt, man kann auch über den BAWN eine Müllsammelaktion im Dorf anmelden und dann bekommt man die Säcke und das erforderliche Equipment umsonst und abgefahren wird der Müll auch kostenlos.

Das Mitglied des Mainscher Blumentrupps meint dazu, sein Anliegen ist falsch verstanden worden, er meint nur den normalen Müllanfall und keine große Sammelaktion.

Der Bürgermeister Rainer Lesemann beendet dieses Thema, da keine weiteren Fragen aus der Bevölkerung vorliegen und leitet zu Punkt 5. der Tagesordnung über.

TOP 5

Durchführung von Erneuerungsmaßnahmen im DGH Mainsche

Vorlage: PE/2023/014

Ratsmitglied Florian Arndt erläutert, dass in der Beschlussvorlage die Erneuerung des Dachstuhls mit EUR 30.000,--, so wie vom allgemeinen Vertreter Herrn Sonnwald vorgetragen, gänzlich in der Beschlussvorlage fehlt. Der Punkt „e) Erneuerung des Dachstuhls“ muss nachträglich mit aufgenommen werden und auch bei der Kostenschätzung für die geplante Maßnahme mit veranschlagt werden.

Beschluss:

Der Rat beschließt nachstehende Sanierungsmaßnahmen im DGH in Pennigsehl OT Mainsche durchzuführen:

- a) Erneuerung der Dacheindeckung;
- b) Einbau einer Akustikdecke;
- c) Erneuerung der Elektroinstallation;
- d) Malerarbeiten;
- e) Erneuerung des Dachstuhls

Die Verwaltung wird ermächtigt in Rahmen der Direktbeauftragung die Planungsleistungen für die Statik, sowie für die Elektroplanung zu vergeben und zusätzlich die notwendigen Vergabeverfahren für die Gewerke: Dachdecker, Trockenbau, Elektro und das Maler Gewerk durchzuführen, sowie gemäß den Vergabegrundsätzen die erforderlichen Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sowie unter Vorbehalt der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen:

Enthaltung/en: 1

TOP 6

Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024

Vorlage: PE/2023/015

Der stellvertretende Gemeindedirektor Wilfried Imgarten gibt einen Überblick über den vorgelegten Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024.

Ratsherr Florian Arndt merkt an, dass die Haushaltssatzung um plus EUR 30.000,-- für die Dachstuhlisanierung am DGH in Mainsche angepasst werden muss. Der Beschluss ist entsprechend zu ändern.

Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 wird unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse bezüglich

- der Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024
 - der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 und
 - des Investitionsprogramms für die Jahre 2024 bis 2027
- beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

TOP 7 Antrag auf Verwendung des Gemeindewappens

Der Bürgermeister Rainer Lesemann liest den Antrag des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr auf Verwendung des Wappens der Gemeinde Pennigsehl vor und folgender Beschluss erfolgt:

Beschluss:

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pennigsehl wird ermächtigt, das Wappen der Gemeinde Pennigsehl zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

TOP 8 Einwohnerfragestunde

TOP 8.1

Kindergartenplätze

Der Einwohner Christof Müller fragt, ob es noch so ist, wie in der SJS-Ausschusssitzung von der Bürgermeisterin aus Liebenau Frau Margit Schmidt erklärt, dass für den zusätzliche Bedarf an Kindergartenplätzen in der alten Schule in Pennigsehl zum Sommer 2024 Platz geschaffen wird.

Der stellvertretende Gemeindedirektor Wilfried Imgarten erklärt dazu, dass es momentan keinen zusätzlichen Bedarf an Platz gibt. Im bestehenden Kindergarten ist noch Platz und auch im vorhandenen Container. Ergibt sich im Frühjahr ein Mehrbedarf an Krippenplätzen, gibt es Pläne der Verwaltung, in der ehemaligen Schule eine zusätzliche Gruppe anzubieten.

TOP 8.2

Ehemalige Schule in Mainsche -Verein Rauzwi

Einwohner Ingo Oldenburg möchte das Mobiliar aus dem Dorfgemeinschaftshaus in Mainsche in die ehemalige Schule in Mainsche verlagern. Das ist aber momentan nicht möglich, weil der Verein Rauzwi sich immer noch in den Räumen befindet. Hier ist zu klären, wann die Räume genutzt werden können.

Der stellvertretende Gemeindedirektor Wilfried Imgarten erklärt, dass der Verein Rauzwi weitere Planungssicherheit für mindestens 2 Jahre durch Zuschüsse erhält und seine Räume in Liebenau nutzen kann.

Ratsherr Florian Arndt betont nochmal energisch, dass der Verein Rauzwi die Alte Schule in Mainsche zu verlassen hat. Auch unter dem Gesichtspunkt, dass die beiden Bauabschnitte der Feuerwehr im 2024 beginnen und entsprechend Platz in der Alten Schule in Mainsche benötigt wird.

Die Verwaltung wird nochmals aufgefordert, endgültig zu klären, ob die Kündigung der Räume ordnungsgemäß erfolgt ist und zu wann.

Ratsherr Daniel Stingl betont dazu nochmal, dass die Tische und Stühle, die der Verein Rauzwi momentan noch nutzt, der Schule oder der Feuerwehr gehören und nicht mit ausgeräumt werden dürfen.

TOP 8.3

Friedhof

Ratsherr Sven Schomburg berichtet, dass auf dem Friedhof noch der nächste Baum für die Urnenbestattungen fehlt.

Bürgermeister Rainer Lesemann bestätigt, dass der Auftrag dafür erteilt wurde.

TOP 8.4

Schäden an den Wegen

Ratsherr Daniel Stingl weist darauf hin, dass bei der Reparatur des Radweges zum Naturbad die anliegenden Wege beschädigt wurden.

Hier ist der Bauhof zur Klärung und Beseitigung zu fragen.

TOP 8.5

Radweg Mainsche - Borstel

Bürgermeister Rainer Lesemann fragt den stellvertretenden Gemeindedirektor Wilfried Imgarten, ob schon etwas in Bezug auf die gefährlichen Zustände des Fuß- und Radweges an der K45 unternommen wurde. Herr Imgarten verneint dieses, er wird aber nachfragen.

TOP 9

Behandlung von Anfragen und Anregungen

. Der Bürgermeister Rainer Lesemann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.50 Uhr.

19.01.2024

Vorsitzende/r

Protokollführer/in